



FACHSCHAFT MEDIZIN UND GESUNDHEIT DER UNIVERSITÄT ZU LÜBECK

PROTOKOLL DER SITZUNG AM 25.01.2023

1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

gewählte Mitglieder: Carolin Schmidt, Sofie Waesch, Friederike Stiller, Solve Peters, Emil Pfeffer, Aaron Ferdinand, Christina Bernhardt (bis 18:45), Rebecca Gülicher (bis 19:30), Alina Miersch (bis 18:30),

Die Sitzung ist beschlussfähig.

Gäste: Carlotta Staats (bis 20:20), Fabian Dummer (19:00), Christoph Dürr (19:00), Simon Dührkop, Annika Schmidt (19:00), Meriem Jebali (19:00), Max Moll, Ove Vollertsen (bis 19:43), Emily (ab 18:50 bis 19:20), Helke Abert (ab 19:40)

Protokoll: Alina Miersch, Friederike Stiller

2 Genehmigung/Änderung der Tagesordnung

3 Zusatzinfos Protokoll

4 Willkommen

5 Gäste

6 Abstimmungen

6.1 Sitzungstermin

Der Sitzungstermin wurde aufgrund des Umlaufverfahrens verschoben, die Frist für die Abstimmung ist allerdings noch nicht abgelaufen.

6.2 Protokolle

Die Abstimmung über das Protokoll wird auf die nächste Sitzung verschoben.



6.3 Pizza bestellen

Abstimmung		
Ich bin dafür, dass für die heutige Sitzung Pizza bestellt wird.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	0	4
Die FS Medizin und Gesundheit ist somit dafür .		

6.4 Carlotta Staats kooptieren

Abstimmung		
Ich bin dafür, dass Carlotta kooptiert wird.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	0	0
Die FS Medizin und Gesundheit ist somit dafür .		

6.5 Helke Abert kooptieren

Abstimmung		
Ich bin dafür, dass Helke kooptiert wird.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	0	0
Die FS Medizin und Gesundheit ist somit dafür .		

6.6 Simon Dührkop kooptieren

Abstimmung		
Ich bin dafür, dass Simon kooptiert wird.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	0	0
Die FS Medizin und Gesundheit ist somit dafür .		

7 Termine

- Dozierendenversammlung am 26.01. um 16:15 Uhr - Max, Friederike, Solve
- ANT-Sitzung am 26.01. um 18 Uhr
- Treffen Referat Mentale Gesundheit am 27.01. um 16:15 Uhr - Solve
- AStA-Sitzung am 30.01. um 18 Uhr - Alina



- Master GeWi Reakkreditierung 28.03.2023 - Friederike

8 Öffnungszeiten

- 26.01. Emil
- 02.02. Emil

9 Klinische Lehre

Es hat ein Treffen mit Herrn Prof. Westermann stattgefunden, bei dem die Lehre gemeinsam diskutiert wurde. Es hat sich hierbei herauskristallisiert, dass der Evaluation ein hoher Stellenwert eingeräumt wird. Feedback kann und soll aber auch direkt im Anschluss einer Veranstaltung persönlich kundgetan werden.

Es kam der Appell, dass Wir als Fachschaft unsere Stimme mehr als Druckmittel nutzen sollen.

Momentan werden viele Ideen gesammelt, wie man die Lehre weiter verbessern kann.

10 Evaluation

Es soll gremienübergreifend ein Evaluationsaufruf stattfinden. Zusätzlich wollen wir noch weitere Werbeteixe veröffentlichen, in denen deutlich wird, dass die Evaluationen tatsächlich Konsequenzen haben wird (z.B. wie Gelder an Institute verteilt werden). Außerdem drohen Konsequenzen für die Studierendenschaft, wenn die Evaluationsrücklaufquoten weiterhin so schlecht bleiben. Eine Idee für die Zukunft ist, gegen Vorweis der ausgefüllten Evaluation, eine Waffel o.Ä. zu bekommen, um damit die Evaluationen attraktiver zu gestalten.

11 Sommererstivorwoche

Vom 13.04.-14.04. findet die Sommererstivorwoche statt. Dabei soll es neben der Möglichkeit des Kennenlernens von neuen Menschen auch Infoveranstaltungen, sowie Tipps und Tricks von den Fachschaften geben. Solve wird die Tipps und Tricks betreuen, Aaron hat bei der Campusführung Unterstützung zugesichert. Auch Christina ist bereit zu helfen.

12 Stellungnahme Lehre zum Thema Cannabis

Frizzi berichtet von einer E-Mail des ehrenamtlichen Sprecher der Landesarbeitsgemeinschaft Drogenpolitik von Bündnis 90/Die Grünen in Berlin, welcher um Stellungnahme gebeten hat, wie die Lehre mit dem Thema Cannabis umgeht. In der Pflege wurde Cannabis im Rahmen der Onkologie behandelt. Im Pharmakologie wird auf die Studienlage verwiesen. Sowohl das Fach der Schmerzmedizin als auch der Palliativmedizin verweisen auf das Problem der Selbsttherapie von Patient:innen und eventuelle negative Folgen des Konsums, sollte der Konsum legalisiert werden. Friederike kümmert sich um die Anfrage.



13 Barrierefreiheit unserer Internetseite

Die Prüfstelle für Barrierefreiheit SH hat im Sommer 2022 Vorschläge zur Verbesserung der Barrierefreiheit mit der Frist Dezember 2022 an uns geschickt. Es hat uns ein neuer neuer Aufruf mit neuer Frist im März 2023 erreicht. Aaron kümmert sich darum.

14 Marienkrankenhaus

Max berichtet von der aktuellen Lage (Stand 25.01.2023) des Marienkrankenhauses. Wie in vielen Kliniken hat auch dieses Geld- und Personalmangel. Der Personalmangel schlägt sich v.a. auf die Ärzt:innen nieder und weniger stark auf das Pflegepersonal und die Hebammen. Die zwei verschiedenen Zukunftsszenarien für das Marienkrankenhaus gestalten sich wie folgt: Umzug an das UKSH zum Juni/Juli 2023 oder komplette Schließung zum 31.12.2023. Viele Mitarbeitende haben den Beschluss leider aus der Presse mitbekommen und wollen den Umzug an das UKSH nicht mitmachen. Eines der Argumente gegen die Schließung bzw. Umsiedlung ist hierbei, dass das Marienkrankenhaus eine Alternative für die Geburtshilfe im Maximalversorgerklinikum ermöglicht.

Eine besonderer Bedeutung kommt dem Krankenhaus für den Hebammenwissenschaftliche(HeWi)-Studiengang zu: es gibt 15 Praxispartner in SH und Mecklenburg-Vorpommern, wobei das Marienkrankenhaus dazu gehört. Es hat zwar zugesichert alle Studierenden der Hebammenwissenschaften mit an das UKSH zu nehmen, jedoch wollen viele Mitarbeitende nicht mit ans UKSH. Es ist somit fraglich, welches Versorgungsniveau das Geburtshilfe-Team dann hätte und ob die HeWi-Studierenden die Mütter weiter so betreuen können, wie sie es sich wünschen. In letzter Zeit haben viele Geburtshilfezentren in SH geschlossen, die Geburtenrate am UKSH ist im letzten Jahr um 10 Prozent gestiegen.

Als Konsequenz planen wir eine Stellungnahme/Pressemitteilung zu schreiben, in welcher wir die Probleme, welche für uns als Studierende entstehen, berichten. Außerdem wollen wir aufzeigen, was wir uns für den Prozess wünschen und Dozierende aus den betroffenen Fachbereichen anfragen.

Meriem und Annika kümmern sich weiter darum mit Unterstützung aus dem Referat Hochschulpolitik der FS.

15 Akademisierung Gesundheitswissenschaften

Max berichtet den aktuellen Stand. Die Gründung einer AG für die Akademisierung der Gesundheitswissenschaften wäre wünschenswert, um unsere Möglichkeiten der Mitwirkung auszuschöpfen. Dieses ist jedoch nicht zeitsensibel. Sophie, Helke und Solve sind hierfür verantwortlich. Es wird einen Mattermost Channel dazu geben, wobei auch weitere GeWis akquiriert werden sollen.

16 Fotoaktion gegen Exekutionen im Iran

Es soll ein Gruppenbild für eine solidarische Videokampagne aufgenommen werden, an der wir als Fachschaft gerne teilhaben wollen. Das Foto wird heute auf der Sitzung aufgenommen.



17 Bezuschussung Interprofessioneller Workshop

Aaron berichtet vom aktuellen Stand: Zur Zeit belaufen sich die Kosten auf 100 € pro Teilnehmer:in. Letztes Jahr haben die Alumni die 100 € p.P. übernommen. Gerne helfen wir bei der Suche nach weiteren Geldgebern, denn unsere finanziellen Grenzen als FS werden bei 100 € weit überschritten. Zudem stellt der Workshop nur ein Angebot für die Medizinstudierende, nicht aber für alle Studierenden der FS MuG dar. Letztes Jahr ist der Workshop trotz der angestrebten Interprofessionalität nicht zugänglich für die GeWis gewesen.

18 Interprof.-Tag

Der Interprof-Tag findet am 19.04.2023 statt. Wir verkaufen Crêpes/Waffeln/Würstchen/Chili mit der Fs Psy und gestalten eine Station. Die Idee ist, wieder das Escape-Room-Game anzubieten.

19 Studiausschuss und Prüfungsausschuss

Die Liste für den Prüfungsausschuss muss aktualisiert werden. Max ist verantwortlich dafür.

20 Berichte

20.1 Autobiographische Alltagsberichte

Expert:innen und Betroffene einer psychischen Krankheit berichten darüber. Bei der Veranstaltung gibt es zunächst einen informationellen Input, darauf folgt dann die persönliche Erzählung. Sinn der Veranstaltung ist die Aufklärung und Entstigmatisierung solcher Erkrankungen und Schulung des zukünftigen Personals. Die Alltagsberichte bieten eine sehr wichtige Perspektive für alle Studierenden aus unserer Fachschaft. Zudem können wir durch das Aquirieren von weiteren Expert:innen (Pflegerkräfte, Ärzt:innen, etc.) die Veranstaltungsreihe unterstützen. Die Fs Psy freut sich über die Mitarbeit unsererseits. Emil und Solve kümmern sich weiter darum. Caro hat Kontakte zu Pflegekräften aus dem Studiengang (Med. 5. Semester).

20.2 Runder Tisch

Der Rund Tisch hat stattgefunden. Der Ausbau der Bibliothek sowie die Lösung der angespannten Situation in der Mensa verzögern sich.

20.3 FS Main

Emil war bei der vorletzten Sitzung.

20.4 FS ANT

Solve war bei der letzten Sitzung. Die FS ANT möchte ein Ameisenvolk in den ASTA stellen. Zudem möchte die FS ANT zusammen mit der FS MAIN eine Möglichkeit zum Siebdrucken anschaffen.



20.5 FS Psy

Solve war bei der letzten Sitzung. Im MFC 9 besteht die Möglichkeit für ein Co-Working-Space. Wenn wir daran teilnehmen wollen, sollen wir auch Aufsichtskapazitäten stellen.

20.6 Gremienvorsitztreffen

Emil war bei der letzten Sitzung. Es soll aufgrund der Energiekrise auf Heizungen und offenen Fenster geachtet werden. Außerdem wird im Rahmen der Aufwandsentschädigung erwartet, dass sich alle dem Konzept der FS ANT und FS MAIN anschließen. Weitere Diskussion zu dem Thema sollen auf der nächsten Sitzung folgen.

20.7 SAM

Die Amboss Campus Lizenz steht weiterhin für das nächste Jahr zur Verfügung. Es gibt eine neue Immatrikulationsordnung: Paralleles Studieren mehrerer Studiengänge soll durch diese ermöglicht werden. Herr Prof. Münze ist nun der Vizepräsident der Medizin. Zudem wird ein interprofessionelles Promotionskolleg für die Gesundheitswissenschaften angedacht.

20.8 Planungstreffen Interprofessioneller Tag

Ein Bericht von Tom steht aus.

20.9 Lagebericht E-Mail Bearbeitung nach neuem Konzept

Das Mailverteilungskonzept läuft bisher ganz gut.

21 Sonstiges

Die Öffentlichkeitsarbeit auf Instagram übernimmt weiterhin Sofie.